



10 Jahre Jahrbuch Gute Arbeit

Zehn Jahre wissenschaftliche Expertise
und gewerkschaftliche Strategiedebatte

Veranstaltung am 23.6.2018, Mainforum Frankfurt am Main

Gute Arbeit – Bilanz und Perspektiven

Gute Arbeit – das war von Beginn an ein widerständiges Projekt, ein Konfliktthema, für das es sich zu streiten lohnte und immer noch lohnt. Vor zehn Jahren haben Lothar Schröder und Hans-Jürgen Urban die gewerkschaftlichen Initiativen für Gute Arbeit aufgegriffen und die Debatten im Jahrbuch Gute Arbeit gebündelt. Die zehn nun vorliegenden Bände bilden ein Forum der wissenschaftlich informierten und politisch ambitionierten Debatten über die Gegenwart und Zukunft der Arbeit. Ausgehend von den Alltagsproblemen der Interessenvertretungen und den Erfahrungen der betrieblichen Praxis standen Themen im Mittelpunkt wie: Leistungsdruck und Stress, Prekarisierung, ausufernde Arbeitszeiten, die drohenden Folgen einer marktradikal geprägten Digitalisierung und die sozial und ökologisch zerstörerischen Folgen des Wachstumswahns.

Zehn Jahre sind eine gute Gelegenheit, Bilanz zu ziehen und nach vorne zu blicken. Dazu laden die IG Metall, ver.di und das DFG Kolleg Postwachstumsgesellschaft der Friedrich-Schiller-Universität Jena am 23. Juni 2018 nach Frankfurt am Main ein. Damit unterstützen die Veranstalter die Aktivitäten zum Wissenschaftsjahr 2018.

Veranstalter:

10 Jahre Jahrbuch Gute Arbeit

Zehn Jahre wissenschaftliche Expertise
und gewerkschaftliche Strategiedebatte

Programm

10:30 Ankommen, Imbiss

10:45 Zehn Jahre Jahrbuch Gute Arbeit – Eine Einführung
Hans-Jürgen Urban, geschäftsführendes Vorstandsmitglied der IG Metall

11:00 Transformation der Industriearbeit
Jörg Hofmann, 1. Vorsitzender der IG Metall

11:20 Transformation der Dienstleistungsarbeit
Frank Bsirske, Vorsitzender der ver.di

11:40 Diskussion

12:10 Mittagspause

13:10 Podiumsdiskussion: Arbeitspolitische Perspektiven und die Rolle
des Jahrbuchs Gute Arbeit
Nicole Mayer-Ahuja, Professorin der Soziologie und Direktorin des SOFI Göttingen
Ulrike Jakob, stellv. Betriebsratsvorsitzende VW Baunatal
Monika Brandl, Vorsitzende des Gesamtbetriebsrates Deutsche Telekom AG
Hans-Jürgen Urban, geschäftsführendes Vorstandsmitglied der IG Metall
Lothar Schröder, Mitglied des ver.di-Bundesvorstandes
Klaus Dörre, Professor der Soziologie und Geschäftsführer des DFG-Kollegs Jena
anschließende Diskussion

14:45 Ausblick – Auftrag für die nächsten 10 Jahre Jahrbuch Gute Arbeit
Lothar Schröder, Mitglied des ver.di-Bundesvorstandes

15:00 Ende, Abreise

Moderation: Nadine Müller, Klaus Pickshaus, Jürgen Reusch

Veranstalter:



Kolleg | Postwachstumsgesellschaften



10 Jahre Jahrbuch Gute Arbeit

Zehn Jahre wissenschaftliche Expertise
und gewerkschaftliche Strategiedebatte

Tagungsadresse

IG Metall Vorstand, Mainforum
Wilhelm-Leuschner-Straße 79
60329 Frankfurt am Main

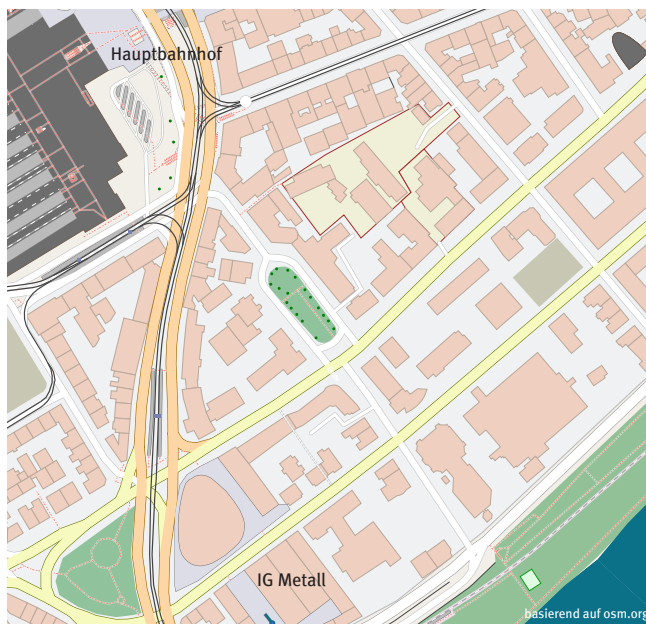
Anmeldung

Um **Anmeldung** zur Veranstaltung wird gebeten
bis zum 9. Juni 2018.

Die Anmeldung erfolgt **per E-Mail** an die
10JahreJahrbuch@igmetall.de oder **per Fax** an
die **069 6693 2131** z. Hd. Anita Jäger

Rückfragen bitte an die gleiche E-Mail-Adresse
richten.

Reise- und Übernachtungskosten werden von
den Veranstaltern nicht übernommen.



Anreise

Wir empfehlen die Anreise mit dem Zug. Das Mainforum ist
nur wenige Gehminuten vom Hauptbahnhof entfernt.

Fußweg vom Hauptbahnhof: Den Hauptbahnhof am Haupt-
teingang verlassen. Dann rechts auf Am Hauptbahnhof/
Baseler Straße bis Baseler Platz. Dann links auf die Wil-
helm-Leuschner-Straße.

Mit dem Auto aus Norden: A5 Ausfahrt 20 Frankfurt-West-
hafen nehmen und weiter auf Gutleutstraße. Dann rechts
auf die Stuttgarter Straße und über den Baseler Platz auf
die Wilhelm-Leuschner-Straße. Die IG Metall Vorstands-
verwaltung befindet sich auf der rechten Seite.

Mit dem Auto aus Süden: A5 Ausfahrt 21 Frankfurt-Nieder-
rad nehmen und weiter auf Schwanheimer Ufer/ Niederrä-
der Ufer/ Theodor-Stern-Kai/ Gartenstraße. Dann links auf
die Stresemannallee und über die Friedensbrücke. Am Ba-
seler Platz rechts auf die Wilhelm-Leuschner-Straße.

Parkhaus Baseler Platz: Weiter auf der Wilhelm-Leusch-
ner-Straße. Dann erste links auf die Wiesenhüttenstraße.
Direkt wieder links auf die Gutleutstraße. Die Park-
haus-Einfahrt befindet sich auf der linken Seite.

NAME:

VORNAME:

ANSCHRIFT:

TELEFON:

E-MAIL:

BEMERKUNGEN:

DATUM:

UNTERSCHRIFT:

Veranstalter: